

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2018/8/28 11Os47/18y, 11Os47/19z, 12Os98/20h (12Os99/20f), 14Os83/21v, 14Os2/22h

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.08.2018

Norm

MRK Art6

7.ZPMRK Art2

Rechtssatz

Der unter Gesetzesvorbehalt stehende Art 2 Abs 1 7. ZPMRK gewährt kein generelles (Grund?)Recht auf Beweisaufnahme im Berufungsverfahren. Eine Verletzung von Art 6 MRK liegt nur dann vor, wenn das Berufungsgericht (bei voller Kognitionsbefugnis in der Schuldfrage) von der Beweiswürdigung des Erstgerichts zum Nachteil des Angeklagten ohne unmittelbare Beweisaufnahme abweicht.

Entscheidungstexte

- 11 Os 47/18y

Entscheidungstext OGH 28.08.2018 11 Os 47/18y

- 11 Os 47/19z

Entscheidungstext OGH 28.05.2019 11 Os 47/19z

- 12 Os 98/20h

Entscheidungstext OGH 07.12.2020 12 Os 98/20h

Vgl

- 14 Os 83/21v

Entscheidungstext OGH 14.09.2021 14 Os 83/21v

Vgl

- 14 Os 2/22h

Entscheidungstext OGH 26.04.2022 14 Os 2/22h

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2018:RS0132214

Im RIS seit

04.10.2018

Zuletzt aktualisiert am

04.07.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at